

Vorwort

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Unsere Heimat : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft
Freiamt**

Band (Jahr): **21 (1947)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Vorwort.

Unsere Jahresschrift erscheint in ihrem 21. Jahrgang. Sie möchte auch dieses Jahr wieder Freude bereiten und Ihnen helfen, unsere Heimat besser kennen zu lernen. Wir beginnen dieses Jahr mit dem Abdruck eines Mannschaftsrodels von 1706, den für die Aemter Hitzkirch, Bettwil und Sarmenstorf die Historische Vereinigung Seetal schon veröffentlicht hat. (Heimatkunde aus dem Seetal, 1941, S. 21 bis 41.) Die Abschrift besorgte Herr Josef Hochstraßer in Luzern, der uns eine sehr schöne Kopie zugestellt hat, die wir auch hier verdanken möchten. Mit dem Beitrag von Franz Rohner, Sins, über Meienberg, bekommen die Besucher der heutigen Anlage einen kleinen Führer.

K. S.